

Gesammelte Gedichte

Das Signal

Ein Gerücht geht um
in den Kontinenten
und Ozeanen
bis zum Apex der Erde
ein ungenaues Gesumm:
ENDE – UMGESTALTUNG

Menschen sitzen in Sälen
aus Spiegeln und Glas
und warten auf ein Signal

Meere halten den Atem an
in Erwartung anderer Wasser
Gipfel messen sich
unter dem Starrblick der Sterne
Völker beäugen einander
von Glaswand zu Glaswand
in Furcht vor Vermengung

Sie sitzen in Sälen
aus Spiegeln und Glas
jedes in seiner
hermetischen Kapsel
und warten auf das Signal

Und der Regen fällt
und der Regen fällt

Ruft der Gaukler sieh
ihre Besessenheit tanzt
um die Sonne
wie zur Zeit Babels
Marionetten hüpfen
im Regenrhythmus
mit gesprungenem Genick
Sieh die Ballerina
das Glasgesicht verzückt
um ihre Achse dreht sie sich
den Spiegel in der Hand
wer ist die Schönste im Regenland

Der Regen hat weggeschwemmt mein Gedicht
meldet der Poet
Salzsäulen füllten die Arche
kein Platz für Verse
eine Strophe verschlang der Hai
eine warf Noah der Taube zu
sie fing sie nicht auf

und der Regen fällt
und der Regen fällt

Arche

Im Meer
wartet
eine Arche
aus Sternen

auf die
überlebende
Asche
nach der Feuerflut

Schwarze Taube

Schwarze Taube
Mitternacht

den Schlafzweig bring
nach der Tagesflut

Leg ihn auf den
wachen Nerv

wenn die Welt
sich wendet
Sterne ihren Tod
vollenden

Damals weißt du
Friedensvogel
warst du weiß

Heute hat
die finstre Farbe
mehr Gewicht

Der Zweig
eine leichte Arche
Schlaf